

Presseinformation

14. Dezember 2018

Wirtschaftsagentur ecoplus und NÖ Skigebiete unterstützen Ö3-Weihnachtswunder

LR Bohuslav: Annaberg, Lackenhof am Ötscher, Mönichkirchen, St. Corona am Wechsel und das Hochkar sind dabei

Passend zum diesjährigen Stopp der gläsernen Wunschkugel des Ö3-Weihnachtswunders am St. Pöltner Rathausplatz, unterstützt die Wirtschaftsagentur ecoplus gemeinsam mit den Skigebieten in Annaberg, Mönichkirchen, St. Corona am Wechsel, Lackenhof am Ötscher und Hochkar das alljährliche Spendensammeln. „Mit dieser Aktion wollen wir einen Beitrag leisten, um Familien in Not in Österreich zu helfen. Deshalb unterstützen wir gemeinsam mit unseren Gästen in den Skigebieten das Ö3-Weihnachtswunder“, unterstreicht Landesrätin Petra Bohuslav.

Die Niederösterreichische Bergbahnen – Beteiligungsgesellschaft (NÖ-BBG), eine Tochter der Wirtschaftsagentur ecoplus, betreibt und entwickelt fünf Skigebiete im Bundesland. Zu den in der NÖ-BBG zusammengefassten Skigebieten zählen die Schischaukel Mönichkirchen-Mariensee, die Annaberger Lifte, das Familienskiland St. Corona am Wechsel sowie – gemeinsam mit der Schröcksnadel-Gruppe – das Hochkar und die Ötscherlifte in Lackenhof am Ötscher. Die Wirtschaftsagentur ecoplus und diese fünf Skigebiete sammeln vom Saisonstart bis zum 23. Dezember 2018 gemeinsam für das Ö3-Weihnachtswunder. Dabei sind in den Skigebieten Spendenboxen platziert, die entweder durch den Einwurf von Barbeträgen oder Keycards des jeweiligen Skigebiets gefüllt werden können. Der in den Skigebieten mit Unterstützung aller Gäste und ecoplus gesammelte Gesamtbetrag wird anschließend an das Ö3-Weihnachtswunder übergeben und kommt dem Licht ins Dunkel-Soforthilfefonds für Familien in Not in Österreich zugute.

„Diese Aktion ist eine im wahrsten Sinne des Wortes wunderbare Gelegenheit, um zu helfen. Wir freuen uns, dass das Ö3-Weihnachtswunder heuer in Niederösterreich gastiert und wir uns hier sinnvoll einbringen können“, erklären die ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki und Jochen Danninger sowie NÖ-BBG-Geschäftsführer Markus Redl.

Presseinformation

Nähere Informationen beim Büro LR Bohuslav unter 02742/9005-12322, Christoph Fuchs, E-Mail c.fuchs@noel.gv.at, bzw. ecoplus unter 02742/9000-19616, Andreas Csar, E-Mail a.csar@ecoplus.at, www.ecoplus.at.



Im Bild von links nach rechts: Wirtschafts- und Tourismuslandesrätin Petra Bohuslav, ecoplus Geschäftsführer Helmut Miernicki, ecoplus kaufmännischer Geschäftsführer Jochen Danninger und NÖ-BBG Geschäftsführer Markus Redl.

© NLK Reinberger